



#rollevorwärts – Kampagne in Mittelfranken

Die Corona-Pandemie hat die Arbeitswelt für viele negativ verändert, besonders aber den Arbeitsalltag von Frauen. Die Kampagne #rollevorwärts möchte dem entgegenwirken. Sie **startet am Dienstag, den 8. Februar**, mit einer abendlichen Online-Veranstaltung, zu der sich alle Interessierten einfach aufschalten können.

Die Corona-Pandemie belastet etliche Strukturen unserer Gesellschaft, nicht zuletzt die Familien. Expert*innen beobachten, dass hier vor allem die Frauen die Aufgaben schultern, die zusätzlich zum normalen Alltag anfallen, und dafür beruflich kürzertreten. Sie reduzieren häufiger ihre Arbeitszeit oder schieben den Wiedereinstieg in den Beruf hinaus. Das kann langfristige Folgen für die Erwerbsverläufe der Frauen haben und erhöht das Risiko für Altersarmut. Diesem Rückfall in alte Rollenmuster und den daraus erwachsenden Ungleichheiten wollen die Gleichstellungs-beauftragten der Kommunen und die Beauftragten für Chancengleichheit der Agenturen für Arbeit und der Jobcenter in ganz Mittelfranken entgegenwirken.



„Mit der Kampagne #rollevorwärts wollen wir verändern, gestalten und Chancen ergreifen. Im Mittelpunkt steht dabei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Care-Arbeit und das Thema Arbeitsmarkt für Frauen“, so Gleichstellungsbeauftragte Claudia Wolter.

Neben der gemeinsamen Auftaktveranstaltung organisieren die BCAs und Gleichstellungsbeauftragten auch Events in ihren Kommunen vor Ort. Die Projekte des Landkreises Erlangen-Höchstadt werden rechtzeitig auf der Homepage des Landratsamtes veröffentlicht.

Die Auftaktveranstaltung bietet ein abwechslungsreiches Programm aus Poetry Slam von Barbara Gerlach, aus fachlichem Input der Referentinnen Luisa Hanke vom Vereinbarkeits Lab Berlin und Heike Dietzsch, der Geschäftsführerin der Personalberatung ODIS Consultants, und anschließendem Austausch. Manuela Eppe-Sturm, Direktorin des Bezirks Mittelfranken, spricht zur Begrüßung. Moderiert wird die Veranstaltung von Anja Wirkner, der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Nürnberger Land. Alle Bürger*innen sind herzlich eingeladen, sich am Dienstag, 8. Februar 2022, um 19.30 Uhr über Zoom zuzuschalten. Eine vorherige Anmeldung unter t1p.de/ift0 ist notwendig, im Anschluss erhält man den Link zum Zoom-Meeting automatisch. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen und Hinweise zu lokalen Veranstaltungen der Kampagne #rollevorwärts finden sich unter www.nuernberg.de/internet/frauen_in_mittelfranken/.